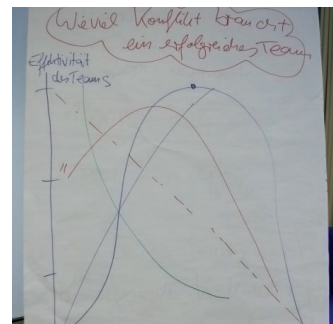


# ERFOLGSGESCHICHTE MITARBEITER- FÜHRUNG SEIFERSBACHER LAND AG



„Viele unserer Führungskräfte versuchen nun zu moderieren und zeigen einige Ansätze, um Ihren Führungsstil zu verändern. Das zeigt sich besonders im Umgang mit den unterstellten Mitarbeitern. Teambesprechungen werden durchgeführt und Arbeitsanweisungen haben eine andere Qualität.“  
**Ulrich Kolbe Geschäftsführer ([www.seifersbacher-land-ag.de](http://www.seifersbacher-land-ag.de))**

“Die Beurteilung meiner persönlichen Stärken und Schwächen helfen bei der Gestaltung der eigenen Arbeitsabläufe und im Umgang mit Konfliktsituationen.“  
**Elke Nebe, Büroleiterin**

SEMINAR MITARBEITERFÜHRUNG

**EDEN**

EMPOWERMENT DEVELOPMENT EXPERIENCES NATURE

LEADERSHIP TEAM PERSÖNLICHKEIT

## INHALTE UND THEMEN

---

- ▶ Effiziente Selbstführung und Selbstmotivation - Sich selbst motivieren in schwierigen Situationen
- ▶ Sich selbst und andere besser verstehen
- ▶ Motivierende Umstände erkennen lernen und im Alltag suchen
- ▶ Auswirkungen des eigenen Persönlichkeitsprofil im Alltagsgeschäft
- ▶ Das persönliche Konfliktverhalten analysieren
- ▶ Selbstwirksamkeit und Umgang mit Stress
- ▶ Die persönlichen Entwicklungspotenziale erkennen
- ▶ Persönliches Feedback in einer angenehmen Atmosphäre geben und erhalten
- ▶ Vertrauen entwickeln als Fundament, um eine noch höhere Effizienz in der Zusammenarbeit zu erreichen
- ▶ Individuelle Stärken und Schwächen Analyse

## DURCHGEFÜHRTES SEMINARPROGRAMM

---

- Tag 1:      Ankunft am Seminarhotel in Dresden  
              Begrüßung und Einstieg - Vorstellung des Programm  
              Jahresbericht und Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr  
              Problemlöseorientierte Teamaufgabe im Seminarraum  
              Referentenimpuls: Die 3 Schlüssel erfolgreicher Teamarbeit  
              Teamaufgabe outdoor mit anschließender Reflexion  
              Workshop: Die unterschiedliche Persönlichkeitsstärken (persolog DISG Verhaltenstypologie)  
              Austausch zu den einzelnen Persönlichkeitspotenzialen: Was mich motiviert?  
              Workshop: Wie kann ich mich selbst motivieren?  
              Weitere praktische Führungs-Werkzeuge für die Anwendung im Alltag
- Tag 2:      Impuls und anschließender Austausch zum Thema Selbstmotivation  
              unterschiedliche Typen reagieren unterschiedlich  
              Was brauchen die unterschiedlichen Mitarbeiter, um motiviert Arbeiten zu können?  
              Motivationstest: Höchste Motivation durch ein ideales Umfeld  
              Sich selbst führen: Wie ich mich selbst motiviere um Höchstleistungen zu erzielen  
              Austausch in 2 Kleingruppen und Konkretisierung:  
              „Da sind wir schon super in der Zusammenarbeit“ und  
              „Da können wir unsere Motivation und Selbstführung noch verbessern“  
              Präsentation im Plenum und Austausch  
              Team Statement formulieren und Comittment für das neue Geschäftsjahr  
              So wollen wir in Zukunft (jeder für sich und) miteinander arbeiten  
              Seminarabschluss und Ausblick auf Nachhaltigkeit

## SEMINAR ECKDATEN

---

### ZIELGRUPPEN

8 Führungskräfte  
(im Alter zwischen 25 und 50  
Jahren) der Seifersbacher Land  
AG (mittelständisches Land-  
wirtschaftsunternehmen)

### METHODIK

- ▶ Interaktiver Referentenvortrag
- ▶ Thematische Impulse
- ▶ Moderierte Gruppendiskussionen
- ▶ Partner- und Gruppenübungen
- ▶ Einzelarbeit für Selbstbild und Selbstreflexion
- ▶ Handlungsorientierte und praxisnahe Team- und Führungserlebnisse
- ▶ Auswertungen / Reflexionen
- ▶ Transferworkshops sichern die Nachhaltigkeit für die Praxis

### LEISTUNGEN

- ▶ Individuelle Konzeption
- ▶ Fragebögen zur Vorbereitung per E-Mail
- ▶ Seminarunterlagen
- ▶ Verhaltensanalyse
- ▶ Persönlichkeitsprofil
- ▶ Leadership Script
- ▶ Seminarprotokoll
- ▶ Transferhilfen für die Teilnehmer

EDEN Training GmbH  
Nordstrasse 331  
8037 Zürich

+41 (0)43 366 97 11  
+41 (0)76 216 07 60

+49 (0)177 29 57 356

info@eden-training.eu  
www.eden-training.eu